

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Die Vorträge, Sänkel's Oratorien in der ihnen durch den großen Sänkel'scher Friedrich Chrysanter zurückgelassenen Originalarbeit wieder zu beleben, haben in Leipzig seinen Fuß gefestigt. Der ausgezeichnete Chorleiter Herr Professor Dr. Kreschmar ist ihre fröhliche Stütze, und die die nächste große Aufführung, die des 'Grafen', veranstaltet die Liszt-Verein im Rahmen eines Extra-Konzertes Sonntag den 17. Jan. in der Alberthalle. ...

Bei dem vom Neubauer Männergesangsverein 'Sängerkreis' in Wien anlässlich seines 25jährigen Jubiläum ersessenen Preiswettbewerb für eine Männerchorkomposition wurde nach dem Urtheile der Preisrichter Herr Sitt in Leipzig, Joh. Neubauer in Innsbruck, Hr. Nisch, W. v. Weizsäcker und Prof. Paul Krüger in Wien, der Preis von 100 Kronen von 15 einigem Vorträgen erloschen. ...

Wan merbet aus Paris. In der Sitzung der Academie de Medicine erregten die Mittheilungen des Doktors Gallot über chirurgische Behandlung von durch Botulische Krankheit erzeugten Oedem Füßchen, Gallot's Methode, welche in einer Operation und Anlegung eines von ihm erfundenen Stützapparates besteht, die gefassten bei Kindern und Jünglingen anzuwenden. Gallot hatte bereits 87 Wundlige, von denen er sechs vorführte. ...

Bermischtes.

Andersnährliche Weibschändel. Eine Schreierin der 128 Gemeindegasse in Berlin-Friedrichshagen, die sich bei Größnung des Unterrichts nach den Weibschändelgaben, die ihre Pöppel erhalten hatten. Sie erzählt, wenn das Christkind eine Puppe, wenn Stodchgeräth, wenn ein neues Kleid und andere schöne Dinge gebracht hätte, wenn endlich der Christbaum gefracht hätte und wenn nicht. ...

Rom 'Häufigen Wismard'. Nach den letzten Meldungen ist die Situation des feldherrlichen Schnellpostens unbedenklich. Man vertritt, ihn durch Ausbilden stolt zu machen, aber vor dem Umstürzen des Schindens ist kaum Aussicht auf Erfolg vorhanden. ...

Vorlum freier ein. Man schreibt dem 'S. C.' aus Emden vom 7. Jan.: Wenn das hier herrschende starke Frostwetter noch so lange anhält, ist die Nordseeinsel Vortum eingetroffen, und für Schiffsfahrt nicht mehr zugänglich. ...

Wagner in Italien. Italienische Blätter berichten folgenden Sünden zu den Aufführungen der 'Götterdämmerung' in der Scala zu Mailand. Kapellmeister Buzio (heißt, der in der Scala die 'Götterdämmerung' leitete) habe in einem maldräen Salon Theile aus der 'Götterdämmerung' auf dem Klavier vorgetragen. ...

Die Viehe röhrt nicht. Man berichtet aus London: In Spalding (in Lincolnshire) verlor vor fünfzig Jahren ein Mann Frau und Kind und ging nach America. Da letztere ganz mittellos waren, kamen sie ins Armenhaus. Die Frau beirathete jedoch bald wieder, und nachdem ihr zweiter Mann gestorben war, kam sie ebenfalls ins Armenhaus. ...

Eine Familientragödie. Antonio Concheto in Caracas, der Hauptstadt der bolivianischen Provinz Coro, hatte sich gegen den Willen seiner Mutter verheiratet, die deshalb von glühendem Haß gegen ihre ungeliebte Schwiegertochter erfüllt war. Um die beiden, die einander lieb zueinander waren, auseinander zu bringen, suchte sie in ihrem Sohne ein Mittel an der eheleichen Treue seiner Frau zu erschrecken. ...

Cholera in Sicht?

Hydmonth, 9. Jan. An Bord des aus Kalkutta hier eingetroffenen Dampfers 'Aubia' sind auf der Uferfahrt drei englische Soldaten und zwei indische Matrosen an der Cholera gestorben. Es sind noch einige Kranke an Bord. Jeglicher Verkehr des Schiffes mit dem Lande ist verboten worden. ...

Als dem Seferkreise.

Wir erhalten aus Steudten folgende Zuschrift, die ein interessantes Streiflicht auf die sächsische 'Genetlichkeit' werfen dürfte: ...

In Nr. 8 vom Januar d. J. Ihres gechl. Blattes ist eine Notiz enthalten, bezugliche die Nachfahrt der Provinz Sachsen auf ihre in Preußen glittige Hofstadt auch im Königreich Sachsen fallen dürfen. Dies erinnert mich an ein Gerücht vom 30. April d. S., das mich in Leipzig und Dresden am 10. von Hunden kommend, durch die Frankfurter Straße. ...

'Was für ein Schiff?' 'Sie müssen doch e Schiff am Rade sam, wo Ihr Name drauf steht.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

'Das ist nicht meine Karte, die mir von Seiten der Behörde ausgehelt ist; hier ist sie.' 'Ja, Sie sind gewiß e Preiße, das Ding ist bei uns nicht; wie heißen Sie denn eigentlich?' 'Das steht doch auf der Karte.' ...

deutscher Mehrheits erzielt. Bleibt die Gesellschafte auch für den zweiten Halbjahr ebenso günstig, so wird mindestens die gleiche Dividende erzielt werden können wie im vorigen Jahre. ...

Leipzig, 8. Jan. (Geldmarkt-Nachr.) in Pd. St. Tel. Telegramm der Firma Schöber & Döhlz, Dresden.) Schlusskurs vom 7. Jan. Süd-Afrika. Minna: Anglo 3.00. Crown Reef 10.37. Eastand 3.50. Goldminen 4.52. George Goch 4.82. Henry Nourse 5.82. Langwieser 2.57. ...

Rheinisch-Westfälischer Kuxen-Markt. (Wochenbericht von Hermann Schlier, Bankgeschäft in Bochum.) In der ersten Berichtswoche des neuen Jahres war die Nachfrage für sämtliche Kuxe eine ausserordentlich grosse, und es gelang bei weitem nicht, sie zu befriedigen. ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Die besprochenen Nachfrage veranlasste sich die schweren Werthe, von denen Centrum, Schilling und Eisen und Westfalen wesentlich höher bezahlt wurden. Umfangreicher Verkauf fand auch in den Kuxen von Lüdingen, Kaiser Friedrich, Mont Cenis, Homburg und Dorstfeld zu ...

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Nach dem Jahresbericht der Chemischen Fabrik Moritz & Co. in Posen betrug der Rohgewinn 44,45 M. (1896) 30,78 M., wovon die Kosten (1896) 4,94 M. betragen. ...

Annaburger Steingutfabrik. Aus den Krisen der Verwertung liegt folgende Auslassung vor: Der Geschäftszweig in verflochtenen Halbjahre war ausserst lebhaft, es wurde ein nicht unbedeutendes Geschäft erzielt. ...

Schiffverkehr und Frachten.

Assig, 9. Jan. Heutige Fahrliste 25 Zoll. Eisen, Max. Wasserstände (4. bedeutet über, - unter Null). Saale. Totha, 9. Jan. morgens u. 1.88, 9. Jan. abends u. 1.70. ...

Wasserstände (4. bedeutet über, - unter Null). Saale. Totha, 9. Jan. morgens u. 1.88, 9. Jan. abends u. 1.70. ...



**Chemische Untersuchungen**  
jeder Art übernimmt  
**Dr. E. Pieszezek,**  
Kronen-Apoth. Steinweg 28

Die weltbekannte  
**Bettfedern-Fabrik**  
Guthaus Zuffli, Berlin S., Ringstraße 46,  
verleiht gegen Rücknahme gratis neue Bett-  
federn bei 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100  
Stückliche Bettfedern bei 20, 30, 40, 50,  
60, 70, 80, 90, 100 Stückliche  
besonders gute Federbetten bei 20, 30,  
40, 50, 60, 70, 80, 90, 100 Stückliche  
3 bis 4 Wochen zum großen Chevert  
Bettfedern umbelegt. Preisl. u. Beden  
gratis. Bitte Antragsbogen.

Ein gut erhaltener Spiegel billig zu  
verkaufen  
Steg 11, 1.

**Anthracitkohlen,**  
Englische Big vein,  
Deutsche Great mountain,  
Langenbrahm,  
Pörlingsiepen,  
Anthracit „Big vein“  
hier nur durch mich zu beziehen,  
ist nicht nur der beste Englands,  
sondern der beste der  
Welt.  
**Otto Westphal,**  
Contor f. Bestellungen-Annahmen  
Poststrasse 18.

Für  
**Dampfdrusch**  
empfehle  
Steinkohlenbrikets  
und  
Zwickauer Kohle,  
von nur bester Qualität.  
**Otto Westphal,**  
Poststrasse 18.  
Lager: Canaener Weg.

Westfälischer Patent-  
**Brech-Koks**  
eigens für Centralheizungen  
hergestellt und dafür das beste  
Brennmateriale.  
**Gaskoks**  
grobstückig u. zerkleinert  
ist stets vorrätig bei  
**Otto Westphal,**  
Lagerplatz: Canaener Weg.  
Bestellungannahme: Poststr. 18.

**Dauerhafte Schuhwaren**  
wie  
Bilz-, Holz- und Gummitische  
empfehle  
zu den denkbar billigsten Preisen  
**A. Wetterling,**  
Schmer-  
straße  
Nr. 26.

**Gartenlaube,**  
Jahrgang 1871, zu kaufen gesucht.  
Offerten Bucherei Nr. 31, Comptoir.  
Ein Heisekel (Schuppe) zu ver-  
kaufen  
Gr. Braubausstr. 24.

Gegen  
**Susten, Heiserkeit,  
Katarrh**  
dient als  
angenehmes, wirksames  
Milderungsmittel  
**David's  
Cognac-Malz-Extract.**  
Auch als Kräftigungsmittel für  
Reconvalescenten sehr zu empfehlen.  
1/2 Fl. = 2.50, 1/2 Fl. = 1.50.  
In Halle a. S.:  
**Adlerapotheke, Geißstr. 15.**

**Mexico-Habana-Cigarre** (Bremer Fabrikat)  
empfehle Qualitätskautchen  
100 Stück-Riste statt 7 1/2 zu nur **6 Mk.**, sowie  
reine Mexico 100 Stk. statt zu **10**  
zu nur **8 Mk.**, 50 Stück-Riste **4 Mk.**  
**W. Schneider,**  
Halle a. S., Thalamtstr. 8, Cigarren en gros.

Beste, heiskräftige  
**Briquettes und  
Pressteine**  
empfehle  
zu Sommerreifen  
frei Gefäß  
**Hallescher Verein für Kohlenbergbau und  
Briquettesfabrikation, A.-G.,**  
Comptoir: St. Ulrichstr. 18a.

Zur Bequemlichkeit unserer werthen Kundenschaft haben wir Bestellungen  
annahmen bei den Herren:  
Carl Backefeld, Gr. Steinstr. 9, E. R. Wetzel, Alter Markt 36 und  
Albert Binder, Mansfelderstr. 9, Ernst Clausius, Stieghausentein,  
Paul Mertens, Gieselerstr. 10, Gr. Blumenstraße 9,  
erleichtert. Jahrsliste ist jedoch nur in unserem Comptoir St. Ulrich-  
straße 18a.  
Wir gestalten uns noch auf unsere runden Briquettes (1/2 bis 3/4) wie  
der gewöhnliche (Briquet) aufmerksam zu machen. Derselben eignen sich vor-  
züglich zum Kühlen- und Blättieren und für industrielle Zwecke.

**Wein- und Austern-Stube**  
Fernspr. **Julius Bethge** Leipziger  
251. (Inh.: Klippert & Engel). Str. 5.  
**Delicatessen- und Weinhandlung.**  
Stets frische A. Holländer Austern.  
Grosses Lager in naturreinen  
**Rhein-, Mosel-, weissen und rothen Bordeaux-  
und Burgunder-Weinen.**  
— Specieil 1893 er Gewächse. — Director Bezug von ersten  
Häusern.  
**Oesterr. und Ungar. Weine, weiss u. roth.**  
Portweine, weiss und roth.  
**Madaira, Sherry, Marsala u. Italien. Rothweine.**  
**Chianti,**  
edelste Marke Italiens, in Originalflachs, 1/1 3,00, 1/2 1,50 Mk.  
**Rum, Arac, Cognac, Liqueure, Fausch-Essenzen,  
Engl. Porter und Aic.**  
**Schaumweine u. Champagner.**  
NB. Bei Abnahme von 12 Flaschen ermässigte Preise.  
Versandt nach Auswärts pünktlich und sicher.  
Preislisten für Delicatessen und Weine  
gratis und franco.

**Mittwoch den 13. d. M.**  
trifft bei mir eine Auswahl  
von  
**50 Stück**  
eleg., egaler hannöverscher u. Mecklenburger  
**Wagenpferde,**  
worunter 4 Paar Fische, sowie  
**Hannöverscher Wagenpferde**  
bester und schönerer Qualität ein.  
Gleichzeitig zeige hiemit an, das Ende dieses Monats  
eine große Auswahl  
**Prima Lütticher Spannpferde**  
ebenfalls bei mir eintrifft.  
**Bernhard Schwabe,**  
Algerstr. 10.

**Unterrichts-Institut**  
von  
**F. Wehmer, Gr. Steinstr. 18.**  
lehre einem Jeden, ohne Unterschied des Alters, Herren und Damen,  
Deutsche, Latein-, Kopf- und Handchrift, einfache und doppelte  
Buchführung, landwirthschaftliche Buchführung.  
Ehrenmänn. Rechnen und landwirthschaftliche Buchführung.  
Strenge durchgeführtes System des Einzelunterrichts. Separate Theilnahme:  
Extraktzimmer.  
Anmeldungen und Eintritt täglich. Wähltes Honorar.

**Holzdraht-Rolleaux** für Wohnfenster  
Schaufenster u. Rolläden Fabrik  
HALLISCHE JALOUSIE- u. ROLLÄDEN FABRIK  
Halle a. S., Krausenstr. 10  
**Fr. Rudolph & Co.**

**Kaufmännischer Verein.**  
Montag Abend 8 1/2 Uhr  
Vortrag des Herrn Professor  
**D. W. Detmer, Jena.**  
Meine Stelle im Staat Bahia, Tropenwelt, Kultur u. Be-  
völkerung des Landes. Veranschaulicht durch Photographien.

Annahme  
für alle Zahlungen  
**RUDOLF MOSSE**  
Halle a. S.  
3rd. Gerstr.  
Telephon No. 151

Arrenbrecher 151. Hünnerstr. 20 von 4 u. 9 geölt.  
**Hypothek-Kapital** zu **3 3/4**  
**1,000,000 Mk.**  
erhältlich, auf dieselbe Grundstücke, fest auf 10 Jahre anzulegen.  
Die Verzinsung erfolgt auf 50% der Verzinsung.  
**Georg Schultze, Laurentiusstraße 3.**  
Brennerey 887.

**Eine Brauerei sucht** für Halle a. S. einen in  
Verfahren tüchtigen cautionsfähigen  
Vertreter  
Räume für Bier- und Eis-Niederlage  
istort gesucht. Offerten u. O. n. 368 befördert **Hnd. Woffe, Halle.**  
Gr. Sandgraben Nähe von Halle  
zu verkaufen. Preis u. Best. unter  
M. o. 54145 bei  
**Hnd. Woffe, Halle.** (ad)

**Spekulationskauf.**  
Mein in nächster Nähe des  
Berlinerbahnhofes und des Post-  
amtes II gelegenes  
**Eckgrundstück mit Villa**  
von 485 q. Meter, Größe, bei 46  
laufenden Metern Straßenfront,  
welches in kurzer Zeit seinen Werth  
verdoppelt, ist Familien-Verhältnis-  
wegen halber bei geringer Anzahl  
preiswerth zu verkaufen. Offerten  
unter K. 1. 389 bei **Hnd. Woffe,**  
Hallestr. 4. (s)

**Sozialbad Kösen.**  
Eine in der Nähe der Saline ge-  
legene Villa mit groß. Garten, gut  
eingeführter Fremdenpension, mit  
Familienverhältnisse halber zu ver-  
kaufen. Off. erbeten unter K. r.  
54212 an **Hnd. Woffe, Halle.** (ad)

**Lehrling**  
mit guten  
Schulkennt-  
nissen sucht  
per Offert. Leberhandlung  
**Carl Friedrich Nachf.,**  
Zub. Otto Kranig, Halle a. S.  
Gr. Marktstr. 2.

**Süßfrüchte**  
zur Verleihen u. gutgehende Qualitäten.  
Böhmen, große Schwert a. 16 a 100  
mittel a. 13 a 100  
Größen, gelbe Victoria a. 13 a 100  
" grüne a. 14 a 100  
Einfach, große Keller a. 20 a 100  
mittel a. 15 a 100  
**H. W. Haacke, Gr. Klaus-  
straße 16.**

**Milch-Obst**  
Apfelsinen, Datteln  
à Pfund 30 Pfg.  
**H. W. Haacke, Gr. Klaus-  
straße 16.**

**Amerik. weiße Ring-Äpfel,**  
à Pfund 35 Pfg.  
**Amerik. Schmitz-Äpfel,**  
à Pfund 30 Pfg.  
Bei Entnahme von 5 a Vorzugspreis.  
**H. W. Haacke, Gr. Klaus-  
straße 16.**

**Türkische Pflanzen,**  
große sortirte Frucht à Pfd. 30 Pfg.  
mittel a. 25  
Bei Abnahme von 5 Pfd. Vorzugspreis.  
**H. W. Haacke, Gr. Klaus-  
straße 16.**

**Seine Kahlköpfe mehr!**  
Franz Schenk's Wunder wir-  
kendes Haarwuchs-Präparat und  
Universalhaarwasser bringe zur ge-  
fälligen Erinnerung; 2 Fl. 3 A. Aus-  
gezeichnetes Haar zur mikroskopischen  
Untersuchung bitte beizuliegen.  
Franz Schenk's  
Spezialität im Dampfnebel.  
Halle a. S., an der Wallstraße.

**Kleinschmieden 6, Fernspr. 1013**  
**Engel-Apotheke**  
empfehle  
Eau de Javelle, Universal-Flechwasser,  
Aphanazon.

Ein Haarer Gut Magdeburger Str.  
verleihen. Gegen Verpfändung abzugeben  
in der Stern-Apotheke.  
Zaichenmesserw. abna. Werth St. 16.

**Ring, aus O. F. verloren.** Abzu-  
geben gegen Bel. Verleihenleibtr. 10. II. 1.  
**Gold. Ring gefunden.** Sie erlangen  
im Goldhof zum grünen Hof.  
Dr. Schb. Komu u. wof. wird auf f.  
D. wof. u. wie in m. d. ich. Gold.  
i. den f. ot t. b. D. nr. cl. Voff. Verei  
m. v. d. Gebart. 6. m. entl. ungl. wof.  
entl. wof. i. b. fl. od. gebt od. bleid. Wenn  
i. D. nr. einmal pr. f. wof. nt. wie betr. i. b.

**Familien-Rachricht.**  
Heute Morgen 1/10 Uhr starb nach  
kurzem, schweren Leiden unsere gute,  
sorgsame Mutter, Schwester und  
Schwägerin  
**Frau verw. Wilhelmine Cordes**  
geb. Hauptmüller  
im Alter von 60 Jahren.  
Um stilles Beileid bitten  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Halle a. S. Coswig i. A. Hannover.  
Die Beerdigung findet Dienstag den  
12. Januar Nachmittags 3 Uhr von der  
Kapelle des Nordriedhofes aus statt. (e)

# Fahrunterricht wird täglich von Vormittag 9 Uhr bis Abends 11 Uhr auf unserer extra dazu eingerichteten Lehr- u. Übungsbahn erteilt!



Unsere Fahrradbahn ist, wie allseitig anerkannt wird, bezüglich

## Erlernen und Ueben im Radfahren

mit einem parquettirten Saale absolut nicht zu vergleichen. Unsere verehrten Fahrgäste sind an seine Zeit gebunden und haben mit Ausnahme von drei Säulen, welche infolge enormer Größe der Bahn nicht stören, eine vollständig freie Bahn zur Verfügung, in welcher vor allen Dingen das

Wir bitten unsere werthen Fahrgäste bei uns Eintrittskarten zur Fahrradbahn zu verlangen!

# Albin & Paul Simon, Marktshloß, Fahrrad-Handlung und Reparatur-Werkstatt.

lästige und hinderliche Aufstellen der Fische und Stühle, wie es in den Sälen der Fall ist, nicht stattfindet!

Auf unserer Bahn können jederzeit sämtliche Nummern und Sorten unserer Brennabor-, Victoria- und Ideal-Fahrräder Probe gefahren werden.

Zahlreiche Referenzen über schnelles und sicheres Lernen des Radfahrens, sowie über vorzügliche Lieferung setzen uns von der überaus großen Anzahl unserer verehrten Abnehmer zur Verfügung.

**Opern-Orchestr., Opern- und Operettenführer**  
hält vorrätig  
**Otto Hensel Sortiment,**  
Salle a/S.

---

**Karmrodtsche**  
Musikalien- und Instrumenten-Handlung,  
**Reinhold Koch,**  
Hofstr. 20

## Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Mahn.  
Sonntag den 10. Januar  
Nachm. 3 1/2 Uhr  
21. Fremden-Vorst. bei halben Preisen.  
Neu einstudirt.  
Mit völlig neu e. längerer Ausstattung an Dekorationen, Kostümen, Requisiten, elektrischen Lichteffekten u.  
zum 12. Male:  
**Aschenbrödel**  
oder: **Der gläserne Pantoffel.**  
Belühmtes Märchen mit Gesang und Tanz in 6 Akten nach dem gleichnamigen Märchen von C. U. Wörner.  
1. Bild: Aschenbrödel.  
2. Bild: Bei der Barbe.  
3. Bild: Aschenbrödel bei Hofe.  
4. Bild: Ein Ball in der Küche.  
5. Bild: Der gläserne Pantoffel.  
6. Bild: Die Pantoffelprobe.  
Schluß-Apparthe.  
Nach dem 3. Bilde längere Pause.  
Ende 6 Uhr.

Abends 7 1/2 Uhr  
111. Vorst. 84. Abonnements-Vorstellung.  
Nachd. geth.

## Der Zigeunerbaron.

Große komische Operette in 3 Akten nach einer Erzählung von F. v. Schiller.  
Musik von Johann Strauß.  
Besetzung:  
Graß Peter Dominik  
Oberhaupt des Zigeuner-Vorstandes  
Conte Conrado, Igl.  
Kommisär  
Sander Barthelemy, ein  
Kolonial-Kaplan, ein  
reicher Schwes-  
nächter im Banate  
Wirtel, seine Tochter  
Marta, ein  
im Saale  
Cottar, der Sohn  
Cassira, Zigeunerin  
Sofli, Zigeunerin  
Josi  
Tosio  
Witold  
Janci  
Bürgermeister Wien  
Ein Herod  
Sopl, Zigeunerin  
Willy, Schiffsrecht  
Ein Zigeuner  
Nisan, Frau  
Schiffstrecke, Zigeuner, Zigeunerinnen  
und Zigeunerinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen,  
junge Chiffos, Trabanten, Kavaliers, Bogen, Kolbener, Holbener,  
Bastardier, etc.  
Ort der Handlung: 1. Akt im Temeser Barock, 2. Akt in einem Zigeunerdorf ebenfalls, 3. Akt in Wien.  
Nach dem 2. Akt längere Pause.  
Ende 10 Uhr.

## Thalia-Theater (Geiststraße Nr. 42/43).

Erste Sonntag Abends 8 Uhr  
**Reif-Heidungen.**  
Schwank in 5 Akten von G. v. Moser.  
Titelrolle: Direktor F. Gluth.  
Montag  
**Vorsprünge.**  
und  
**Das war ich.**  
Direktion: Richard Hubert.  
Die Vaganten Engenie von Radon,  
Sohn-Ritterin mit vier Kindern.  
Die vier Moras, pantomimische  
Pravou-Gymnastiker auf dem Meer.  
Die Geschwister Hartmann, Musikanten.  
Münster. — Messis. Corty u. Rottle,  
gesellschaftliche Musikanten.  
Der Herr Hartmann, Bauer-Künftler.  
— Alice, Diamant-Verkauf, Serpentin- und Fantasie-Tänzerin.  
Die Geschwister Thokla u. Alexander  
Blanche, Oratorium-Gesangs-Duetten.  
— Herr Georg Cordos, Gelands- und Charakter-Quartett.  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr  
Große

## Nachmittags-Vorstellung.

Allen Vormünder, Erzieher u. l. w. haben das Recht, auf je ein Kind ein Kind frei dazu mitzubringen.

## Auswärtige Theater.

Montag, 11. Januar  
Leipzig (Neues Th.): Der Sohn des  
Menschen.  
Leipzig (Altes Th.): Der Vicomte.  
Frankfurt (Stadtth): Der Hattenfänger  
von Homeln.  
Götting (Holtth): Ein Lustspiel.

## Hannover.

Leipziger Straße 87, 1. Stage.  
(Hafenstraße).  
Diese Woche:  
**Spanien!**  
Madrid, Sevilla (mit Extrascene),  
Granada mit Alhambra u. l. w.  
Eine aus 12 Personen best. bessere  
Gesellschaft sucht eine gute  
**Kegelbahn.**  
Gute Bierverhältnisse erwünscht. Off.  
u. M. s. 341 bei Hind. Hoffe, Halle. (S)

## Lehrer-Gesang-Verein

(Direction: Prof. Neubeck.)  
Montag den 11. Januar Abends 6 Uhr  
Uebung im Saale der Volkshochschule.  
**3 D.**  
Die Mitglieder werden gemäss § 17  
des geltenden Statuts auf  
Freitag den 15. Januar 1897  
Abends 8 Uhr  
zu einer ausserordentlichen  
Versammlung behufs Beschluss-  
fassung über Statutenänderungen ein-  
geladen.  
Halle a. S., am 2. Januar 1897.  
Der Vorsitzende:  
M. Hoffmann.

## 3 D.

Die Mitglieder werden gemäss § 17  
des geltenden Statuts auf  
Freitag den 15. Januar 1897  
Abends 8 Uhr  
zu einer ausserordentlichen  
Versammlung behufs Beschluss-  
fassung über Statutenänderungen ein-  
geladen.  
Halle a. S., am 2. Januar 1897.  
Der Vorsitzende:  
M. Hoffmann.

## Kaiser-Säle.

Auf der Durchseite finden am Freitag den 15.,  
Montag den 18. und Dienstag den 19. Januar

## Orlowa-Soiréen,

neue und ansehenswerthe Vorstellungen in der Salon-Regie,  
statt.

Fräulein Eleonora Orlowa, Hofkünstlerin,  
und  
Herr Alfred M. v. Kandler

haben die Ehre, vor Ihren Majestäten

Kaiser Wilhelm II. und Kaiserin Augusta Victoria

im Neuen Palais bei Potsdam zu debütiren. Außerdem wurde  
genannten Majestäten die Auszeichnung zu Theil, vor weiland Sr. Maj.  
Kaiser Wilhelm I. in Guss und Gallein, vor Aler. Reichart der Königin  
der Belgier in Spa, vor Aler. Fall, Robert der Kronprinzessin-Wittne  
Stahome in Brau und Abasia und vor dem englischen Hof in Wigan  
ihre Souboten zu geben.

Kassensollung: 7 Uhr. Anfang: 8 Uhr.

Nummerierter Platz 1 A, nicht nummerierter Platz 60 A, Gallerie 40 A.  
Breite im Vorderauf: 50 A, nicht nummerierter Platz 50 A

Vollverkauf bei Herrn A. W. Hartmann, Große Ulrich-  
straße 51 und bei Herrn F. Beck, Cigarrenhandlung, Gr. Siemstr. 17.  
Sonntag Nachmittags:  
Kinder-Vorstellung zu ermäßigten Preisen.

## Tanz-Unterricht.

Unser zweiter Course beginnt Ende Januar im  
Saale des Hotel zum Kronprinz und wird bis 1. April be-  
endet sein. Gefl. Anmeldungen erbiten wir in unserer  
Wohnung Blumenhalsstr. 5 oder Bernburger Str. 9.

## E. & F. Bocco, Universitäts-Tanzlehrer.

## Tanzunterrichts-Institut

Franz Wernicke, Friedrichstr. 23 (am Friedrichsplatz)

Größtes und tüchtigstes Institut, im verg. Jahre über 200 Schüler.  
Sonntag den 10. Januar und folgende Tage

beginnen die neuen Tanzkurse in meinem eigenen Saale und zwar

1. ein Sonntagkurs, dessen für Lehrende.  
Unterricht nur Sonntags von 4-6 Uhr. Honorar 6 Mark.

2. ein Wochentagskurs für Sommerferien.  
Unterricht Dienstag und Freitag von 8-11 Uhr. Honorar 9 Mk.

3. ein Extrakurs für Konfekte und Beante.  
Unterricht Mittwoch im Sommerabend von 8-12 Uhr. Honorar 12 Mk.

4. ein Extrakurs für Damen und Herren, welche nur Contre-dance und  
Quadrille à la cour zu lernen wünschen.  
Unterricht Montag u. Donnerstag von 8-11 Uhr. Honorar 6 Mk.

Mehreren Kindern einer Familie Preisermäßigung.  
Gefl. Auskunft zu jeder Zeit. F. Wernicke, Tanzlehrer.

## L. Handelslehreanstalt

zu Halle, R. Gollasch, Landwehrstrasse 7.

Die Anstalt ist die älteste ihrer Art am Plage. Die auf eine bleib-  
fähige Erziehung gegründeten Methoden des Unterrichts werden sich  
durch den höchsten Grad von Pädagogik und Wirksamkeit aus. Die Anstalt  
wird auch weiter an ihrem Fortschritt, die zuerst über einführten Prinzipien  
vorübergehenden Einzel-Unterrichts sichhalten. Es werden wiederum Einzel-  
erhalt, wie für ein wenig verlässigen Gruppen-Unterricht niemals erreicht  
werden können. Das Institut wurde seitdem von 784 Schülern besucht,  
darunter in neuemvertheilt Anzahl Söhne von Inhabern erster hiesiger und  
auswärtiger Firmen. Vorzüglicher: Buchführung, kaufm. Rechnen, Schön-schreiben,  
Arbeitsbuch u. Briefsch. R. Gollasch.

## Stenographie.

System Gabelberger.  
Montag den 18. Januar ab. Abends 8 1/2 Uhr  
Charlottenstraße 19

Beginn eines neuen Unterrichts-Kurses.  
Honorar 5 Mk. Unentgeltlich weitentgeltlich.  
Gabelberger'scher Stenographen-Verein,  
Halle a. S., Charlottenstraße 19.

## Scharigs Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene

## Methode Berlitz.

Englisch, Französisch.  
Nationale Lehrkräfte.  
Prospecte gratis und franco.  
Sternstr. 8.

Reberfr. u. Unterricht in franz., engl.  
u. span. Sprache. Zither u. Gitarre.  
Ph. Wagner, Ballstr. 4. (S)

Gründl. engl. Unterricht u. Konver-  
sation ertheilt  
Emma Vogel, Wandb. Str. 46.

Junge Tante möchte täglich arbeiten  
Off. sub. Aa. 3 an die Exped. d. Anz.

Privatunterricht ertheilt und Schul-  
arbeiten verfertigt gewisshaft auch  
magisches Honorar P. Behrens,  
canal. theol., Wunderrstraße 26, III. l.  
Sprechzeit 4-7 Nachmittags.

English Conversation Circle for ladies.  
For particulars apply to Marienstr. 20, II.  
from 11-1 A.

Rinder erbolten Erkränkungen und  
Gandbarbeitserkrankungen.  
Zeitschrift 27. III. rechts. (r)

## Urin-Untersuchung

dem. u. microscop. sowie  
Prüfung von Auswurf  
auf Tuberkelbacillen (S)

fertig aus Ursubstanz und Urin  
Hofstetter C. Kritzen, Königstr. 24.

## Artillerie.

Sonntags den 16. Januar Abds. 5 Uhr

Feier des 16. Stiftungsfestes  
in den „Kaiserjulen“

bestehend in „Concert, Theater  
und Ball.“

Karten für einzuführende Damen  
u. Herren hind. beim Kameraden Trolle,  
Auguststraße 19, I. zu entnehmen.  
Ohne Karte kein Zutritt.  
Der Vorstand. (r)

## Gesundheitspflege

Montag den 11. Januar ab. Abends  
8 1/2 Uhr in den Kaiserjulen Vortrag von  
Herrn R. Gerling, Berlin, Vertreter  
der Naturheilmed. über das Thema

## „Die Bodenimpfung ist eine foziale Gefahr.“

Gäste sind sehr willkommen.  
Eintritt 50 Pfg.

## 3 D.

15. J. 6 1/2 pünktl. M. Ber.

## Spar- und Banverein.

Unsere Veröffentlichung vom 28. De-  
zember 1896 in Nr. 610 der Social-  
Zeitung bestätigen wir dahin, daß bis  
30. Sept. 1896 nicht 76, sondern nur  
73 Genossen neu eingetreten sind. Die  
Mittelübersch. betrug demnach damals  
139, die Beitrittsliste belief sich auf  
46.500 Mark.

Salle a/S., den 9. Januar 1897.

Spar- und Banverein,  
Einkaufsgesellschaft  
mit beschänkter Mitgliedschaft.

Der Vorstand.  
Georg Meyer, Bruno Horn.